

	<p>Objekt: Magisches Probierbrett</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Linck-Sammlung, Wissenschaftliche Instrumente, Demonstrationsobjekte und Modelle, Naturalienkabinett</p> <p>Inventarnummer: NAT 0111</p>
--	---

Beschreibung

Magisches Probierbrett aus der Herstellung des Nürnberger Mechanikers Wilhelm Burucker, das offenbar dem Erraten von Gedanken diente. Burucker hatte in seinem Sortiment von Spielen und mechanischen Belustigungen dieser Art circa 20 Objekte im Angebot. Typisch für seine Produkte ist das rötliche, gemusterte Kleisterpapier. Oben auf einem Aufkleber bezeichnet als "Magisches Probierbrett", umringt von den Symbolen von neun Sternzeichen, unten ein Etikett mit der originalen Linck-Nummer "398".

Belegt im Linck-Index III (1787), S. 132, No. 398: "Ejusmodi machina. Desgleichen das magische Probierbret. (aufbeh. No 398)."

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Buntpapier

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1787
	wer	Wilhelm Burucker (1728-1801)
	wo	Nürnberg

Schlagworte

- Buntpapier

- Gedankenlesen
- Magie

Literatur

- Thomas Stauss (2015): Frühe Spielwelten. Zur Belehrung und Unterhaltung. Die Spielwarenkataloge von Peter Friedrich Catel (1747-1791) und Georg Hieronimus Bestelmeier (1764-1829). Hochwald (CH)